

Ist jemand von euch ein Vermieter für Wohnungen

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 26. September 2007 um 18:58

Hallo,

ich empfehle Dir als Banker ebenfalls, die ETW zu verkaufen. Das Mietausfallwagnis ist immer latent vorhanden, viel gravierender sind aber Schäden in der Wohnung, die der Mieter hinterlassen kann (kommt sehr häufig vor). Wenn Du doch vermieten möchtest, dann unbedingt eine entsprechende Mietkaution (2-3 Monatsmieten) verlangen. Dann sind schon einmal viele "minderbemittelte" und dann meistens schleppend zahlende Mitmenschen draußen. Du hast auch die Möglichkeit, über Deine Hausbank eine Bankauskunft im Kundeninteresse (mit Zustimmung der zukünftigen Mieter) einzuholen. Kostet i. d. R. zwischen 10 und 20 EUR. Wenn Du verkaufst, kannst Du das Kapital mittlerweile wieder sicher und zinsbringend anlegen. Sprich mit Deinem Berater Deines Vertrauens (und das kann sehr wohl eine regionale Bank sein ! Dort wird man oft wesentlich objektiver beraten, als bei einem großen Institut. Z. Zt. benötigt ja die größte deutsche Bank mit selbigen Namen eine Menge Kapital - Subprime-Kredite lassen grüßen- und müssen mangels Alternativen am Kapitalmarkt dem Kunden kräftig zahlen)